

# Auf den Spuren des Werwolfs von Epprath

Die Figur des Werwolfs kommt seit Jahrtausenden weltweit in allen Kulturen vor. Seinen Ursprung hat der Mythos wahrscheinlich in den Bräuchen steinzeitlicher Jäger, die sich vor der Jagd in Wolfsfelle hüllten, um dadurch den Mut und die Stärke des Raubtiers auf sich zu übertragen. Quellen aus Europa findet man in den Texten der hellenistischen Antike, der germanischen und nordischen Mythenvelt oder der osteuropäischen Tradition des Schamanismus.

Die Grundlage der Hexen- und Werwolfverfolgung geht auf das 13. und 14. Jahrhundert zurück. In Schriften führender Theologen jener Zeit wurde die kirchliche Frauenfeindlichkeit erkennbar, die damals auf der männlichen Angst vor der Kraft des Weiblichen basierte. In pseudowissenschaftlichen Veröffentlichungen formulierte man den Glauben an die Existenz von Hexen als Verkörperung von Frauen, die von Natur aus schlecht waren. Bei annähernd 100.000 Hexenprozessen mit Schwerpunkt in Deutschland und Frankreich war die Anklage gegen Werwölfe mit teuflischen Zügen eine besondere Variante. Freiwillig oder unter Folter gestanden Männer, in der Gestalt eines Mensch-Wolfes nicht nur Tiere gerissen, sondern auch Menschen vergewaltigt, zerstückelt und gefressen zu haben.

Der weltweit bekannteste Werwolfprozess fand im 16. Jahrhundert in Bedburg statt. Peter Stubbe, ein aus Epprath stammender Bauer, wurde gemeinsam mit seiner Tochter und „Gevatterin“ gefangen genommen, vor das Blutgericht gebracht und schließlich wegen Hexerei und Werwolferei verurteilt. Am 31. Oktober 1589 fand die öffentliche Hinrichtung statt.

## Anno 1589

*begab es sich in Epprath, daß gar Böses sich umtrieb. Der Stubbe Peter soll ein Werwolf sein... So erzählten es sich die Bürger sogar bis nach London und Augsburg.*

Der Werwolfswanderweg führt als Rundwanderweg in 7 Stationen zu den Schauplätzen des historisch verbürgten „Werwolfes von Epprath“,



Weitere Informationen:

  
Stadt **Bedburg**

- Touristik-Info -

Am Rathaus 1, 50181 Bedburg

Tel.: 02272 / 402 - 122

[www.bedburg.de](http://www.bedburg.de)